

SPUREN/SCHICHTEN

Junge Erwachsene mit und ohne Fluchterfahrungen machen Kunst

Eröffnung: DO 09 06 2016, 19.00 H

Dauer: FR 10 06 2016 – SA 25 06 2016

Ort: Bibliothek des Kunstraum Niederoesterreich

SPUREN/SCHICHTEN: Junge Menschen mit und ohne Fluchterfahrung machen gemeinsam Kunst. Der Kunstraum Niederoesterreich setzt mit diesem Projekt ein Zeichen für Kommunikation und positive Kultur des Miteinander. In Zusammenarbeit mit dem Verein PROSA und der Akademie der bildenden Künste wurden junge Erwachsene mit Fluchterfahrung zum künstlerischen Schaffen eingeladen. Die bewegenden Ergebnisse dieser Zusammenarbeit: Arbeiten, die mit Drucktechniken und Textil produziert wurden und Fotografien, die aus einem Workshop mit selbstgebauten Lochbildkameras hervorgegangen sind. Im Kunstraum Niederoesterreich.

Eine Präsentation der künstlerisch-pädagogischen Zusammenarbeit von PROSA/ Akademie der bildenden Künste/ Kunstraum Niederoesterreich (in Kooperation mit AgidS Akademie geht in die Schule)

Zum Projekt:

Die Kooperation findet in Form einer Fusion des PROSA-Unterrichts für das Pflichtschulmodul „Kreativität und Gestaltung“ und der universitären Lehrveranstaltung „Fachdidaktik Werkstätten und textile Produktionstechniken“ des Instituts für das künstlerische Lehramt (IKL) statt. Es entsteht ein neues Lehr-/Lernformat, das einen realen wie ideellen Raum eröffnet, in dem Studierende des IKL und PROSA-Schüler_innen (junge Menschen mit Fluchterfahrung) gemeinsam künstlerische Prozesse gestalten. Es entsteht ein Begegnungs- und Kommunikationsraum, in dem eine heterogene Gruppe von jungen Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Lebensrealitäten miteinander gestaltet und künstlerisch arbeitet. Erweitert wird der in den Werkstätten des IKL stattfindenden „Lehrveranstaltungsunterricht“ durch Ausstellungsbesuche, Workshops und Künstler_innengespräche im Kunstraum Niederoesterreich. Die Präsentation in der Bibliothek des Kunstraums stellt das Projekt vor und zeigt die entstandenen Arbeiten.

PROSA - Projekt Schule für Alle! ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Fluchterfahrung, die von Bildungsmaßnahmen ausgeschlossen sind, Zugang zu Bildung. Täglicher Unterricht, Sozialarbeit und Nachbarschaftsarbeit bereiten diese Menschen auf den Pflichtschulabschluss vor.

Eine Veranstaltung im Rahmen der „Langen Nächte der Menschenrechte“.

Links: www.prosa-schule.org, www.vielmehr.at / www.akbild.ac.at